

Familien-Zuwachs

●●● Maeda baut Programm an Minikranen weiter aus

MOBILKRANE. Seit dem Start 2003 mit zwei Miniraupenkränen in Deutschland ist die Angebotspalette von Maeda-Minikranen stetig gewachsen. Derzeit werden fünf Minikrane von 5,50 bis 20,70 m Hakenhöhe vom Importeur Conmac angeboten. Darüber hinaus wird auch Maeda in Paris einen repräsentativen Querschnitt seines Programms zeigen.

Inzwischen ist es kein Geheimnis mehr: Minikrane sind ideale Mietgeräte, die nach Conmac-Angaben sehr gute Mieterlöse erwirtschaften. Speziell Arbeitsbühnen- und Kranvermieter können dies bestätigen. Conmac als Pionier von Minikranen in Deutschland hat nach der entsprechenden Aufbauphase in den Jahren 2003 und 2004 nach eigener Aussage schon über 100 Minikrane verkauft. Minikrane sind kompakt, wendig und leistungstark. Die Einsatzgebiete liegen sowohl im Innen- wie auch im Außenbereich. Die geringen Transporteigenschaften machen Minikrane fast überall einen leichten Zugang möglich. Wichtige Einsatzgebiete sind unter anderem Glasbau und Glasmontagen, Metall- und Stahlbau, Industriemontagen, Balkonbau, Wintergartenbau, Messebau, Hallenbau, Schiffsbau, Maschinendmontagen und Maschinentransporte.

In diesem Jahr sollen zwei neue Typen das Conmac-Angebot ergänzen: Der MC 174 und der LC 1385. Der MC 174 ist ein neuer „Kleiner“, ganz offensichtlich auch für die Klasse selbst. Seine Konstruktion basiert auf dem MC 104. Der MC 104 bleibt mit einer maximalen Traglast von 995 kg und mit einem Eigengewicht von 1050 kg weiterhin der kleinste Minikran von Maeda. Im Vergleich zum MC 104 kann der neue „Kleine“ MC 174 mit



Typisches Einsatzgebiet: Insbesondere bei der Montage von Glaselementen im Neubau- und Renovierungsbereich können Minikrane ihre Vorteile ausspielen.

Foto: Conmac

einigen Updates aufwarten: Neben verbesserten Werten bei der Hebeleistung ist der MC 174 seriell mit einem programmierbaren Lasten-Management ausgestattet.

Neu im Programm ist auch der LC 1385, das zukünftige Flaggschiff bei Maeda, der als großer Bruder den LC 785 überflügelt. Eine wesentliche Verbesserung beim LC 1385, gegenüber dem LC 785, ist die erhöhte pick-and-carry-Leistung, also das Verfahren mit Last. Diese liegt bei 2 t/10 m. In Grundstellung beträgt die maximale Traglast 6 t. Entsprechendes Zubehör wie Kranspitzen, Funkfernsteuerungen, Hakenflaschen und Glassauger finden sich ebenfalls im Angebot wieder, die natürlich auch auf dem Maeda-Stand der Intermat in Paris bewundert werden können.

Rögels Spezialtransporte GmbH

- Industrie- und Kranstaplerverleih 1–32 t
- Schwerlast-Stapler mit Zinken und Dorn für Collitransporte
- Alle Antriebsarten, diverse Anbaugeräte und Sonderausrüstungen
- Baumaschinen und Teleskopstapler bis 13 m HH
- Seitenstapler/Geländestapler
- Minibagger, Radlader, Kompressoren
- Fördermittelvermietung
- Innerbetriebliche Maschinenumsetzung
- Komplette Betriebsumzüge
- Industriemontagen
- Schwerlastspedition bis 80 t
- Tieflader-/Spezialtransporte
- Schwergutlager, Halle und Freigelände



Rögels Spezialtransporte GmbH · Gruitener Straße 158 · 42327 Wuppertal
Telefon: (02 02) 73 00 85-87 · Telefax: (02 02) 73 31 63 · www.roegels-spezialtransporte.de